MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE

WISSENSWERTES ZU BPC CO-EX

Sie haben sich für ein Produkt aus dem Werkstoff BPC entschieden. Der Verbundwerkstoff BPC (Bamboo–Polymere–Composite) ist eine Kombination aus 60% Bambus und einem thermoplastischen Polymer (40%) in Verbindung mit Additiven. Die Besonderheit der Co-Extrusionsprofile liegt darin, dass ein spezieller, widerstandsfähiger Kunststoff um die BPC-Profile gelegt wird - unter Druck und Wärme wird beides miteinander verbunden. Auf die Oberfläche geprägte Holzstrukturen und feine Farbnuancen schaffen eine Echtholzdielen ähnliche Optik.

BPC ist ein thermoplastischer Werkstoff. Anders als Holz „arbeitet" er kaum in der Breite. Dafür dehnt er sich in der Länge bei Wärme aus und zieht sich bei Kälte zusammen. Die Co-Extrusion vermindert diese Längenausdehnung, schließt sie jedoch nicht gänzlich aus. Aufgrund dessen kann es in besonders warmen Zeiträumen zu einer Bauchigkeit der Sichtschutzelemente kommen.

Das Material ist dauerhaft und unempfindlich gegen Schmutz, Beschädigungen und Witterungseinflüsse. Achten Sie dennoch beim Transport und bei der Montage darauf, dass Sie die Profile nicht Beschädigen / Verkratzen.

BPC Co-Ex Profile dürfen nicht geölt werden. Leichte Verschmutzungen können Sie mit klarem Wasser und einer Bürste abwaschen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und handelsübliche Seife zur Reinigung. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Ebenfalls darf der Osmo WPC & ALU Reiniger 8021 NICHT verwendet werden. Verzichten Sie auch auf den Einsatz eines Hochdruckreinigers. Die BPC Co-Ex Profile dürfen NICHT nachgeschliffen werden. Sie würden damit die Kunststoffoberfläche beschädigen.

WISSENSWERTES ZU ALUMINIUM

Ihre Pfosten und Ihr Start- und Abschlussprofil sind aus dem Werkstoff Aluminium. Die Gewinnung von Aluminium ist sehr energieintensiv, dafür ist es zu 100% recyclingfähig. Der Wiederverwertungsprozess verbraucht nur sehr wenig Energie. Aluminium ist widerstandsfähig und langlebig - auch im Außenbereich.

Aluminium ist jedoch anfällig für Beschädigungen durch Schläge und Stöße, die zu Verformungen der Profile führen. Auch wenn diese die Langlebigkeit des Materials nicht minimieren, sollten Sie beim Transport und der Montage sorgsam mit dem Material umgehen. Ein Schieben oder Ziehen der Profile sollte vermieden werden, um die Farboberfläche nicht zu beschädigen. Sollten doch einmal Kratzer entstanden sein und die Farboberfläche ist beschädigt, so ist es möglich die Alupfosten/ -profile mit einem für Aluminium geeigneten Lack in passendem RAL-Farbton nachzuarbeiten.

Durch die UV-Strahlung auf die farbbeschichteten Alupfosten/ -profile kommt es zu einem natürlichen Ausbleichen des Glanzgrades.

Aufgrund der glatten Oberfläche der Pfosten/ Profile sind diese besonders pflegeleicht. Verschmutzungen setzen sich nicht fest. Kleine Verunreinigungen lassen sich meist mit einem weichen sauberen Tuch und warmem Wasser entfernen. Bei hartnäckigeren Flecken verwenden Sie ausschließlich Wasser und den Osmo WPC & ALU Reiniger 8021. Reiniger mit schleifenden Bestandteilen, Reiniger in Cremeform, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Scheuerschwämme sowie Stahlwolle sollten grundsätzlich NICHT verwendet werden. Alupfosten/ -profile müssen/ dürfen nicht geölt werden.

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE

WICHTIGE HINWEISE ZUR MONTAGE IHRER SICHTBLENDE

Bitte lesen Sie diese Montageanleitung, vor der Montage Ihrer Sichtblende, aufmerksam durch. Halten Sie sich bei der Planung und Ausführung in jedem Fall an allgemein bekannte handwerkliche Regeln und beachten Sie die örtlichen Gegebenheiten und Vorschriften. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung erlischt die Gewährleistung seitens Osmo. Vor der Montage sollten Sie alle Profile nachmessen, bevor Sie die Pfosten(-anker) setzen, da es produktions- und witterungsbedingt zu leichten Dimensionsschwankungen kommen kann. Legen Sie die Profile nebeneinander und sortieren Sie sie, gegebenenfalls gleichen Sie in der Länge an. Diese Anleitung stellt den aktuellen Stand der Technik dar. Wir entwickeln unsere Produkte und somit auch diese Anleitung ständig weiter. Unter www.osmo.de finden Sie den aktuellen Stand, für die Montage Ihrer Sichtblende.

SONDERANFERTIGUNGEN

Sonderanfertigungen (ausschließlich kleinere Varianten) können problemlos bauseits realisiert werden. Die Breite Ihrer Sichtblende können Sie durch Kürzen der Profile selbst bestimmen. Auch die Höhe des Elementes kann angepasst werden, indem ein oder mehrere Profile mit Nut- und Federverbindung weggelassen werden. Die Multi-Fence Co-Ex / Cube Profile und die Aluminiumprofile sind, wie Harthölzer, mit hartmetallbestückten Holzbearbeitungswerkzeugen zu bearbeiten (sägen, bohren, fräsen). Auf scharfes Werkzeug ist zu achten! Achtung: Verletzungsgefahr an scharfen Schnittkanten, besonders bei Aluminium!

PLANUNG IHRER SICHTBLENDENANLAGE

Sie benötigen: Aluminiumpfosten Typ B/D/E bzw. Wandanschlusspfosten, Pfostenanker für Aluminiumpfosten bzw. Aufsteckkappe zum Einbetonieren, Pfostenkappen für Aluminiumpfosten und Sichtblenden Grundelement.
Optional möglich: Tore, Nut-Abdeckleisten für Aluminiumpfosten, Nut-Abdeckleisten für Lichtband-Montage, Creativprofile Glas, Dekorprofile, Lichtprofile oben, Lichtprofile mittig, Pfostenanker Abdeckkappen, Aluminiumpfosten Typ C und Einzelprofile für Eigenkreation.

Berücksichtigen Sie bei der Montage des Creativprofils Glas die unterschiedlichen Oberflächen der Glasprofile, bedingt durch die Satinierung, Welche Seite Sie als Vorder- und Rückseite verwenden entscheiden Sie.

SCHRITT 1: PFOSTENABSTÄNDE BESTIMMEN

- Im Standard ist eine Sichtblende, gemessen zwischen den Pfosteninnenseiten, exakt 180 cm breit. Dies ergibt einen Achsabstand von Mitte zu Mitte der Pfostenanker von 189 cm bei dem Aluminiumpfosten Typ B/C/E und 187 cm bei dem Aluminiumpfosten Typ D.
- Benötigen Sie ein schmaleres Maß, so müssen Sie die Aluminiumprofile (Start- und Abschlussprofil) auf die entsprechende Länge kürzen. Achten Sie darauf, dass die Aluminiumprofile ca. 2 cm je Seite in die Pfostennut eingesteckt werden müssen. Die BPC-Profile müssen

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

ebenfalls angepasst werden, 0,5 cm kürzer als die Aluminiumprofile.
- Länge der Aluminiumprofile: 1840 mm
  Länge der BPC Co-Ex Profile: 1835 mm
  Die BPC Co-Ex Profile haben dadurch noch etwas Platz zum Arbeiten in den Pfostennuten.
- Ermitteln Sie die genauen Pfostenabstände durch Einlegen eines Aluminiumstartprofils in die Pfostennuten. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt. Hierzu sind z.B. Hilfsklötzchen (Höhe 5-15 cm) zum Unterlegen unter das Aluminiumprofil hilfreich. Beachten Sie ggf. vorhandene Bodenunebenheiten, Gefälle etc.
- Achten Sie bei der Über-Eckmontage darauf, dass das Aluminiumstartprofil nicht auf Höhe einer Pfostenankerschraube liegt.

SCHRITT 2: PFOSTENANKER MONTIEREN

Beachten Sie bitte die Montageanleitung für Aluminiumpfosten. Ergänzende Informationen zum Einbetonieren von Aluminiumpfosten, der Montage der Nut-Abdeckleisten und zur Integration von Licht sind dort beschrieben. Die aktuelle Version können Sie auf www.osmo.de einsehen und herunterladen.

PFOSTENANKER ZUM EINBETONIEREN

- Heben Sie ein Loch von mindestens 30 x 30 x 80 cm aus. Je nach Bodenfestigkeit und Windlast muss das Fundament größer dimensioniert werden.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (nicht am Pfostenanker festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- Füllen Sie nun das Loch mit einem Zement-Kies-Gemisch im Verhältnis 1:3 auf. Erst nach dem Aushärten des Betons kann die Montage fortgesetzt werden.

PFOSTENANKER ZUM AUFDÜBELN

- Dieser Pfostenanker kann auf einem Streifen- oder Punktfundament montiert werden. Punktfundamente sind mindestens 30 x 30 x 80 cm groß zu erstellen und Streifenfundamente sollten 30 cm breit und 80 cm tief sein, da ansonsten die Schrauben zur Bodenbefestigung zu nah an dem Fundamentrand liegen.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (nicht am Pfostenanker festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- Befestigen Sie den Pfostenanker mit Dübeln oder Verbundankern, die je nach Untergrund ausgewählt und bauseits beschafft werden müssen.

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE

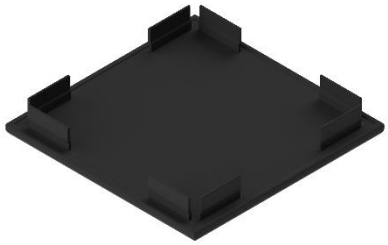
PFOSTENANKER FÜR L-STEINE

- Zur Verwendung dieses Pfostenankers benötigen Sie L-Steine mit mindestens 10 cm, besser 12 cm Stärke. Diese müssen ausreichend stabil in Beton montiert werden.
- Der Pfostenanker für L-Steine muss an zwei Seiten an dem L-Stein anliegen.
- Richten Sie den Anker mit Hilfe des Pfostens (nicht am Pfostenanker festschrauben) und Hilfslatten lotrecht aus.
- Befestigen Sie den Anker mit Dübeln oder Verbundankern, die je nach Untergrund ausgewählt und bauseits beschafft werden müssen, an allen 6 Bohrungen mit dem L-Stein.

ALUMINIUMPFOSTEN TYP D

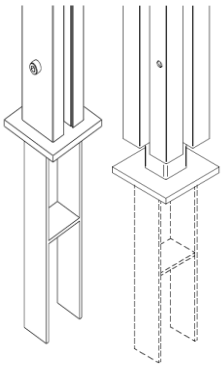
- Wenn Sie den Aluminiumpfosten Typ D verwenden, müssen Sie bereits vor der Montage auswählen in welche Richtung die geschlossene Pfostenseite zeigen soll.

SCHRITT 2.1: PFOSTEN TYP B/C EINBETONIEREN



- Heben Sie ein Loch von mindestens 30 x 30 x 80 cm aus. Je nach Bodenfestigkeit und Windlast muss das Fundament größer dimensioniert werden. Füllen Sie die unterste Schicht von ca. 10 – 20 cm des Lochs mit Kies oder Schotter, um eine gute Drainage zu gewährleisten.
- Stecken Sie die schwarze Aufsteckkappe (Art.-Nr. 66539600; separat zu bestellen) unten auf den Aluminiumpfosten auf.
- Kontrollieren Sie die unteren 60 cm des Pfostens auf Beschädigungen in der Oberfläche (Eloxat bzw. Pulverbeschichtung) und bessern Sie mögliche Beschädigungen vor dem Betonieren aus.
- Richten Sie den Pfosten mit Hilfe von Hilfslatten lotrecht und mittig im Loch aus. Der Pfosten wird mindestens 50 cm tief einbetoniert.

SCHRITT 3: PFOSTEN MONTIEREN



- Bohren Sie mit Hilfe der beiliegenden Papierschablone die Löcher zur Befestigung des Pfostens am Pfostenanker vor. Weitere Details auf der Papierschablone.
- Ausnahme Aluminiumpfosten-Set: Haben Sie das Set, bestehend aus je zwei Aluminiumpfosten Typ B, Pfostenkappen, 4 Nut-Abdeckleisten und Zubehör gewählt, sind die Pfosten bereits vorgebohrt.

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE

- Setzen Sie den Pfosten auf den Pfostenanker und befestigen Sie den Pfosten mit den zwei beiliegenden Zylinderschrauben und Vierkantmuttern am Pfostenanker. Die Schrauben müssen so fest angezogen werden, bis der Pfosten nicht mehr wackelt. Sollte dies problematisch sein, können sie z. B. ein Kunststoffplättchen mit 1 bzw. 2 mm Stärke zwischen Pfosten und Anker platzieren, um einen möglichen Spalt dazwischen auszugleichen.
- Typ B/E: Schraubenköpfe und Vierkantmuttern der Pfostenankerschrauben liegen in den Pfostennuten und können mit den Nut-Abdeckleisten verschlossen werden.
  Typ C: Variable Ecklösungen mit unterschiedlichen Winkeln bis zu 45° können Sie mit dem Aluminiumpfosten Typ C realisieren. Bitte beachten Sie unsere separate Montageanleitung ALUMINIUMPFOSTEN
  Typ D: Je nach gewählter Ausrichtung liegen entweder die Schraubenköpfe oder die Vierkantmuttern auf der glatten Seite des Aluminiumpfosten Typ D auf. Die gegenüberliegende Pfostennut kann mit der Nut-Abdeckleiste verschlossen werden.

SCHRITT 3: WANDANSCHLUSSPFOSTEN

Schrauben und Dübel zur Wandbefestigung sind nicht im Lieferumfang enthalten, da diese auf die Beschaffenheit der Wand abgestimmt sein müssen.

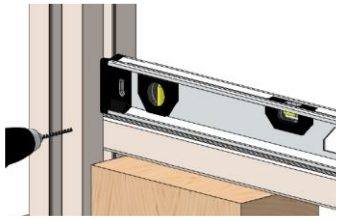
- Bohren Sie den Wandanschlusspfosten an zwei (bei 1,00 m) bzw. drei (bei 2,00 m Länge) Stellen, entsprechend Ihrem Befestigungsmittel vor. Die Verschraubung erfolgt in der V-Nut es Wandanschlusspfosten.
- Versenken Sie die Schraubenköpfe vollständig in der V-Nut, damit diese bei der Montage der Sichtblendenprofile nicht stören.
- Der Wandanschlusspfosten hat eine Gesamttiefe von 50 mm. Daher kann die Profilverschraubung mit den 4,8 x 45 mm Linsenkopfschrauben nicht verdeckt erfolgen. Verzichten Sie auf die 10 mm Bohrung der äußeren Pfostenwand und bohren ausschließlich mit dem 4 mm Bohrer vor. Die Schraubenköpfe bleiben sichtbar, außen auf dem Wandanschlusspfosten. Alternativ müssen Schrauben 4,8 x 30 mm bauseits beschafft werden.

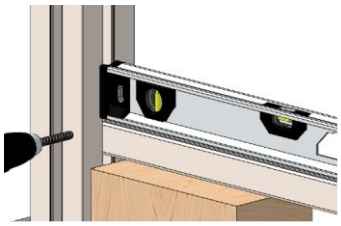
SCHRITT 4: SICHTBLENDEN MONTAGE

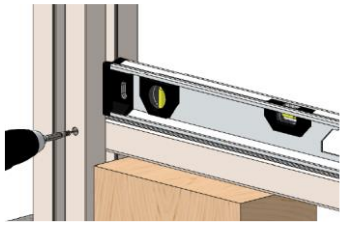
- Legen Sie das Aluminium-Startprofil 19 x 51 mm, unten geschlossen, Feder nach oben, zwischen die Pfosten, in die Pfostennuten ein. Damit Sie den von Ihnen gewünschten Abstand zum Erdreich einhalten, legen Sie die Hilfsklötzchen unter das Aluprofil. Achten Sie darauf, dass das Profil gerade liegt (Wasserwaage verwenden).
- Mit zwei Bohrern (Bohrer 4 mm und Bohrer 10 mm) bereiten Sie die Bohrlöcher für die Montage des Aluminium-Startprofils vor.

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE







Bohrungen mit dem Ø 4 mm HSS-Bohrer:

(DIN 340 Ø 4 mm, Gesamtlänge 119 mm / Spirale 78 mm)

- Die Unterkante des Aluminiumstartprofils sollte mind. 5-15 cm Abstand zum Erdreich haben. Wenn Sie mit Hilfsklötzchen arbeiten, ergibt sich die Höhe zwangsläufig.
- Bohren Sie mit dem 4 mm Bohrer an gewünschter Stelle, mittig des Aluminium-Startprofils, durch die äußere und beide innenliegenden Pfostenwände, sowie durch das dazwischenliegende Aluminiumprofil. Tipp: Löcher vorher anzeichnen und ankörnen.

Bohrungen mit dem Ø 10 mm Bohrer:

- Setzen Sie den 10 mm Bohrer auf die 4 mm Bohrung und bohren ausschließlich die äußere Pfostenwand auf Ø 10 mm.
- Verschrauben Sie das Aluminiumprofil mit den beiliegenden, selbstbohrenden Linsenkopfschrauben 4,8 x 45 mm und dem verlängerten Bit. Die Schrauben schneiden sich in die kleinere Vorbohrung und verschwinden dabei im Pfosten und können später mit den Gummistopfen verdeckt werden. Bitte ein niedriges Drehmoment einstellen!

- Setzen Sie jetzt, nacheinander, alle BPC Co-Ex / Cube Nut- und Federprofile aufeinander. (Standard: Co-Ex 7 Profile / Cube 11 Profile). Immer mit der Nut nach unten auf die Feder des darunter liegenden Profils. Diese Profile werden nicht verschraubt, sie liegen nur auf dem Startprofil auf.
- Das Ende der Sichtblende bildet ein Aluminium-Abschlussprofil 19 x 41 mm (mit Nut, ohne Feder, oben gerade). Schieben Sie dieses Profil mit der Nut auf die Feder des letzten BPC Co-Ex / Cube Profils. Das Abschlussprofil verschrauben Sie wieder mit den Pfosten. Gehen Sie Schritt für Schritt genauso vor, wie beim Startprofil.

MULTI-FENCE CO-EX -> CREATIVPROFIL GLAS CREMEWEISS

- Für die Montage des Creativprofils Glas Cremeweiß stellen Sie entweder Ihr persönliches „Grundelement Creativ“ aus den Einzelprofilen zusammen oder Sie wählen das Standard-Grundelement und lassen entsprechend der Anzahl Ihrer Creativprofile die BPC-Co-Ex Profile unverbaut. Ihr Creativprofil Glas Cremeweiß montieren Sie wie nachfolgend beschrieben, an von Ihnen frei gewählter Position:
  - Setzen Sie das Alu-Fence Creativprofil „unten“ zwischen die Pfosten, auf die Feder eines Standard BPC Co-Ex Profils.
  - Stülpen Sie je eine Gummi-Dichtungslippe oben und unten auf das Glasprofil. Beachten Sie, dass die Glasprofile zwei unterschiedliche Oberflächen haben.
  - Schieben Sie das Glasprofil zwischen die Pfosten in den Pfostennuten hinunter, bis in die Nut des Alu-Fence Creativprofil „unten“. Dabei verschwindet das Gummiprofil in der Nut des Aluminiumprofils.

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE

- Von oben schieben Sie jetzt das Multi-Fence Co-Ex Creativprofil „oben“ auf das darunterliegende Glasprofil mit Gummilippe. Auch hier verschwindet das Gummiprofil in der Nut des Multi-Fence Co-Ex Creativprofil „oben“.
- Sie brauchen keine Verschraubungen vorzunehmen.
- Montieren Sie jetzt, wie in Schritt 4 beschrieben, Ihre restlichen Standardprofile und das Abschlussprofil 19 x 41 mm.

ALUMINIUM DEKORPROFILE

Die Dekorprofile können Sie, an gewünschter Position, einfach gegen BPC Profile Ihres Grundelements austauschen.

Multi-Fence Co-Ex: Tauschen Sie ein Dekorprofil gegen ein BPC Co-Ex Profil (1:1).

Multi-Fence Cube: Tauschen Sie ein Dekorprofil gegen zwei BPC Cube Profile (1:2).
Beachten Sie, dass sich hier die Gesamthöhe des Grundelements um ca. 5 cm verringert.

Jedes Dekorprofil besteht aus drei Teilen, diese sind bereits zusammengesteckt. Sie brauchen keine Verschraubungen vorzunehmen.

ALUMINIUM LICHTPROFILE FÜR LICHTBAND-MONTAGE

Mit den Aluminium Lichtprofilen lässt sich eine waagerechte Beleuchtung in die Multi-Fence Co-Ex / Multi-Fence Cube integrieren. Entfernen Sie die Acrylglas-Abdeckleisten aus den Aluminium-Lichtprofilen und kleben Sie LED-Streifen (nicht im Lieferumfang enthalten) in die unteren, geraden Flächen der Aluminiumprofile. Wenn Sie die LED-Streifen an die schrägen Seiten kleben, bleiben einzelne Lichtpunkte leicht erkennbar. Anschließend schieben Sie die Acrylglas-Abdeckleisten wieder in die Führungsschienen der Aluminiumprofile.

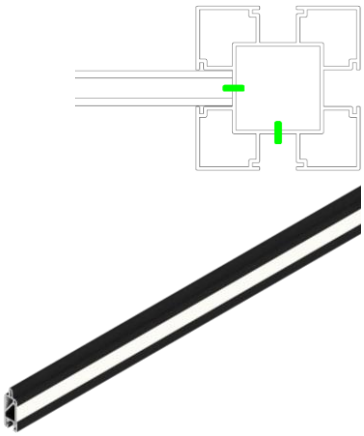
Hinweise zu den LED-Streifen:

- Achten Sie bei der Wahl der LED-Streifen auf eine ausreichende Schutzklasse, wir empfehlen für den Außenbereich IP 44 bzw. bei Erd- und Wasserkontakt mindestens IP 67.
- Die LED-Streifen sollten max. 10 mm breit sein und aus kurzen Elementabschnitten bestehen, damit Sie möglichst exakt auf Ihre Aluminiumprofillänge kürzen können.
- Je mehr LEDs pro Meter, desto gleichmäßiger die Streuung des Lichtes. Wir empfehlen mindestens 100 LED/m.

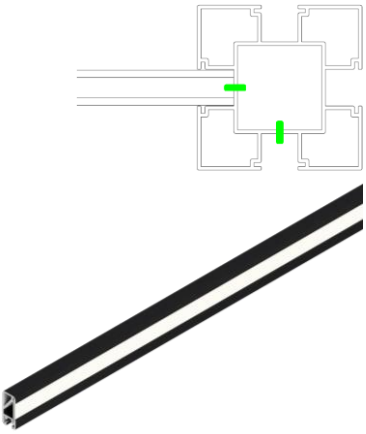
Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE

Das Lichtprofil mittig können Sie an gewünschter Position zwischen zwei BPC-Profilen montieren (Nut- und Federverbindung). Um das Anschlusskabel der LED-Streifen in einer ungenutzten, nicht für die Grundelementmontage benötigten, Pfostennut zu verlegen, müssen Sie den Pfosten auf gewünschter Höhe vorbereiten. Bohren Sie hierfür mit einem Ø 10 mm Bohrer durch zwei innere Pfostennuten.
Setzen Sie jetzt das Aluminium-Lichtprofil auf das BPC-Profil, das Anschlusskabel führen Sie durch die beiden Bohrungen in die ungenutzte Pfostennut. Das Lichtprofil mittig muss nicht mit den Pfosten verschraubt werden. Die Pfostennut mit dem Kabel können Sie mit einer Aluminium Nut-Abdeckleiste verschließen.



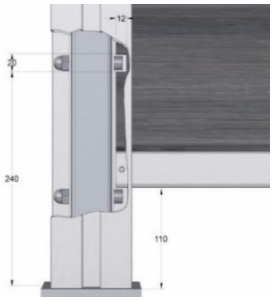
Das Lichtprofil oben ersetzt das Abschlussprofil eines Grundelements. Um das Anschlusskabel der LED-Streifen in einer ungenutzten, nicht für die Grundelementmontage benötigten, Pfostennut zu verlegen, müssen Sie den Pfosten auf gewünschter Höhe vorbereiten. Bohren Sie hierfür mit einem Ø 10 mm Bohrer durch zwei innere Pfostennuten. Setzen Sie jetzt das Aluminium-Lichtprofil auf das letzte BPC-Profil, das Anschlusskabel führen Sie durch die beiden Bohrungen in die ungenutzte Pfostennut. Das Lichtprofil oben muss, identisch wie das Abschlussprofil, mit den Pfosten verschraubt werden. Verschrauben Sie auf Höhe, mittig des unteren Aluminiumbereichs. Gehen Sie Schritt für Schritt genauso vor, wie beim Startprofil. Achten Sie darauf, Ihren LED-Streifen, das Anschlusskabel und die Acrylglas-Abdeckleiste bei den Bohrungen nicht zu beschädigen. Die Pfostennut mit dem Kabel können Sie mit einer Aluminium Nut-Abdeckleiste verschließen.



Hinweis:
Je nach gewähltem LED-Streifen kann es für die Montage der Aluminium Lichtprofile hilfreich sein, wenn Sie die Acrylglas-Abdeckleiste um ca. 3 cm einkürzen.
Schieben Sie, bei der Montage der Aluminiumprofile, die gekürzte Acrylglas-Abdeckleiste so weit wie möglich in die Pfostennut ohne Anschlusskabel. Auf der anderen Seite ergibt sich dadurch etwas Spielraum, um das Anschlusskabel durch die beiden Bohrungen in die ungenutzte Pfostennut zu verlegen. Vermitteln Sie anschließend die Acrylglas-Abdeckleiste.

Schritt 4.1: ECKMONTAGE

- Wenn sie zwei Sichtblenden im rechten Winkel montieren, müssen Sie Aussparungen für die Pfostenankerbefestigung in die BPC Co-Ex / Cube Profile schneiden.
- Eine Über-Eckmontage ist nur möglich, wenn Sie darauf geachtet haben, dass das Startprofil nicht auf Höhe einer Pfostenankerbefestigung montiert wurde.

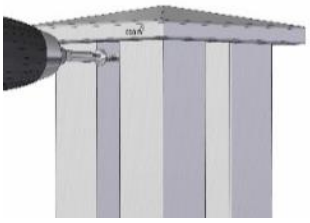


Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de

MONTAGEANLEITUNG MULTI-FENCE CO-EX / CUBE

SCHRITT 5: PFOSTENKAPPE MONTIEREN

- Bohren Sie, etwa 1,5 cm unterhalb der Pfostenoberkante und mittig in der Pfostennut mit einem 3,5 mm Bohrer vor.
- Stecken Sie die Pfostenkappe auf den Pfosten auf und schrauben Sie die Pfostenkappe mit den beiliegenden 3,9 x 32 mm (für Typ D 3,9 x 25 mm) Schrauben fest.



Alle Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand der Technik. Änderungen werden laufend in einer neuen Version dieser Montageanleitung umgesetzt. Die jeweils aktuelle Version können Sie unter www.osmo.de einsehen und/ oder herunterladen. Irrtum und technische Änderungen vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten.

Stand: 01.01.2026

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG | Affhüppen Esch 12, D-48231 Warendorf | Postfach 110161 | D-48203 Warendorf
Telefon +49 (0) 25 81 / 9 22-100 | Telefax +49 (0) 25 81 / 9 22-200 | info@osmo.de | www.osmo.de